

AGB

Allgemeine Geschäftsbedingungen für den Online-Shop KAMATE

1. Geltungsbereich

Für Bestellungen über den Online-Shop KAMATE, Marketa Kastnerova, Stromerstraße 1, Regensburg 930 49 – gelten die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB).

2. Vertragsschluss

2.1. Die Angebote im Online-Shop stellen eine unverbindliche Aufforderung an den Kunden dar, Waren zu kaufen.

2.2. Der Kaufvertrag kommt durch eine Bestellung des Kunden und die anschließende Annahme der Bestellung durch Eshop zustande. Nach Eingang der Bestellung versendet Eshop zunächst eine Bestellbestätigung an die vom Kunden angegebene E-Mail-Adresse. Diese Bestellbestätigung stellt noch keine Annahme des Angebots des Kunden dar. Die Annahme erfolgt erst durch die Übersendung der Ware an den Kunden.

2.3. Eshop ist berechtigt, die Annahme von Bestellungen ohne Angaben von Gründen abzulehnen. Die Ablehnung erfolgt schriftlich z.B. per E-Mail.

3. Versandkosten und Versandgefahr

3.1. Anfallende Versandkosten werden vor der verbindlichen Bestellung im Warenkorb gesondert ausgewiesen.

3.2. Die Versandgefahr geht auf den Kunden über, sobald Eshop die Sendung an die den Transport ausführende Person ausgeliefert hat.

4. Lieferung

4.1. Eshop ist berechtigt, mehrere in einer Bestellung zusammengefasste Waren einzeln zu liefern. Die durch solche Teillieferungen entstehenden Mehrkosten trägt Eshop.

4.2. Ist eine Ware innerhalb der auf den Internetseiten genannten Frist nicht lieferbar und beträgt die Überschreitung der Lieferzeit mehr als eine Woche, ist der Kunde berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten.

4.3. Ist eine Ware nicht verfügbar, wird Eshop den Kunden hierüber unverzüglich informieren und die bereits geleisteten Zahlungen zurückerstatten.

5. Eigentumsvorbehalt

5.1. Die gelieferten Waren verbleiben bis zur vollständigen Bezahlung im Eigentum von Eshop.

5.2. Der Kunde hat die noch nicht vollständig bezahlten Waren sorgfältig zu behandeln und gemäß den Wartungshinweisen des Herstellers auf eigene Kosten rechtzeitig warten zu lassen.

6. Gewährleistung und Garantie

Weist die Ware Mängel auf, welche die vertragsgemäße Verwendung nicht nur unerheblich beeinträchtigen, so steht dem Kunden zunächst nur das Recht auf Nacherfüllung zu. Eshop kann den Mangel durch Lieferung einer mangelfreien Sache oder durch Nachbesserung an bereits

gelieferten Sachen beheben. Die Nachbesserung gilt frühestens nach dem zweiten erfolglosen Versuch als fehlgeschlagen. Danach kann der Kunde mindern oder vom Vertrag zurücktreten.

7. Haftung

Auf Schadenersatz, gleich aus welchem Rechtsgrund, haftet Eshop nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit seiner Mitarbeiter, gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen sowie bei schuldhafter Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Bei schuldhafter Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist die Haftung begrenzt auf den Ersatz des typischen vorhersehbaren Schadens. Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten nicht bei Personenschäden.

8. Gerichtsstand, anzuwendendes Recht

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Für Kunden, die Verbraucher sind, bleiben die zwingenden gesetzlichen Bestimmungen des Staates unberührt, in dem sie sich gewöhnlich aufhalten. Die Bestimmungen des UN-Kaufrechts finden keine Anwendung.